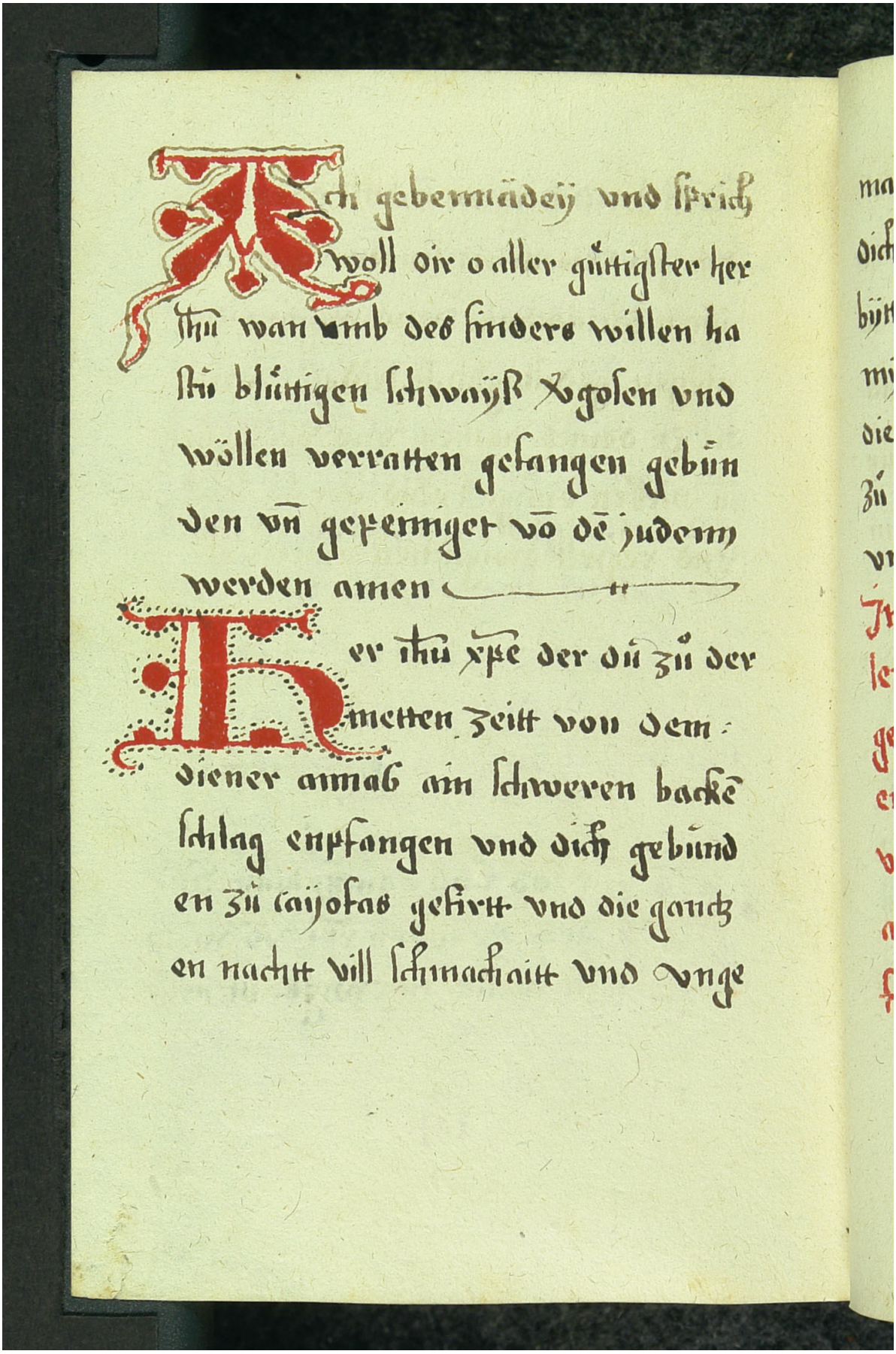
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8151
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Ach gebenmädeÿ vnd sprich
woll dir o aller gůttigster her
ihu wan vmb des finders willen ha
stu blůttigen schwaÿß vgosen vnd
wöllen verratten gefangen gebůn
den vn̄ gepeiniget vō dē judenn
werden amen

Her ihu xpe der du zů der
metten zeitt von dem
diener annas ain schweren backē
schlag enpfangen vnd dich gebůnd
en zů caÿofas gefirtt vnd die gantz
en nachtt vill schmachaitt vnd vnge